



Hochschulinterne Stellenausschreibung

An der Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Physikalische Chemie, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines



wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer – 214/2019

befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L **Stellenumfang:** 0,5 VZÄ **Befristung:** 3 Jahre

Die Arbeitsgruppe Mertens arbeitet vorwiegend auf Gebieten der chemischen Energiespeicherung, insbesondere der Wasserstoffspeicherung und der CO₂-Konversion.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Beteiligung an der Lehre insbesondere in studentischen Laborpraktika, aber auch an praktikumsbezogenen Vorlesungen im Umfang von bis zu 4 SWS pro Semester
- Durchführung von Synthesen von Metall-Wasserstoffverbindungen zur Hydrierung und/oder zur reversiblen Wasserstoffaufnahme
- Einsatz der Verbindungen als Reduktionsmittel und Synthesereagentien
- Charakterisierung derartiger Verbindungen und Reaktionen durch FTIR, XRD, NMR, DSC-TG etc.
- Erstellung von Berichten und wissenschaftlichen Publikationen in deutscher und englischer Sprache

Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten in einem jungen, internationalen Team
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement

Wir erwarten von Ihnen:

- einen universitären Diplom- oder Masterabschluss in Chemie oder Angewandter Naturwissenschaft
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrung auf dem Gebiet der Physikalischen Chemie
- kreatives, naturwissenschaftliches Denken
- selbstständige zielorientierte Arbeitsweise, hohe Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Bereitschaft, sich in neue Themen einzuarbeiten
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Florian Mertens, Tel.: 03731 39-3737;
Sekretariat: Paula.Trautzold@chemie.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (214/2019)** sind bis zum **20.09.2019** zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg, Dezernat für Personalangelegenheiten, 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>